



Gemeinsam

Informationsrundbrief der Heilsarmee für die Region

Februar 2006

Grusswort

Frühling in den Medien

Ich stelle das Radio auf die Frequenz „97.40“ - und tatsächlich! Ich höre einen christlichen Radiosender, der sich an ein breites Publikum in der Schweiz richtet. Ein neues Gefühl kommt in mir auf. Es ist das gleiche, das ich hatte, als ich das erste Mal „Fenster zum Sonntag“ auf SF2 sah. Es ist eine Art „Frühlingsgefühl“. Die Medienlandschaft Schweiz beginnt zu tauen (fast wie Narnia im Kino). Christlich-evangelikale Inhalte (Musik, Interviews, Predigten) werden einer breiten Öffentlichkeit zugänglich und zwar in einer Verpackung, die es auch Ausenstehenden leicht macht, die christliche Botschaft unvoreingenommen kennen zu lernen.

„Good News“ aber nicht nur für die Allgemeinheit, sondern durchaus auch für mich und meine Familie. So höre ich am Arbeitsplatz, vor allem wenn ich an der Buchhaltung arbeite, durchaus gerne Radio „LifeChannel“. Auch zu Hause hören wir vermehrt Radio - eben „LifeChannel“. Schade nur, dass es einen Kabelanschluss braucht, sonst könnten die Kinder ihn auch in ihrem Zimmer hören.

Neues gibt's auch vom „Fenster zum Sonntag“. Diese Sendung



wird jetzt sowohl am Samstag wie auch am Sonntag jeweils um 18.30 Uhr auf SFinfo wiederholt. Eine Zeit, die sogar mir passt.

Ja, ich bin begeistert über diese Medienpräsenz von christlichen Inhalten.

Weniger begeistern konnte mich allerdings

der Medienfeldzug gegen die Heilsarmee im Fernsehen, Radio und in Zeitungen. Wie reagieren? Die Heilsarmee verteidigen, obwohl ich im Grunde genommen keine fundierte Kenntnis der Situation habe?

Ich denke, das Beste wird sein, wenn wir uns wieder neu bewusst machen, dass die Stärke der Heilsarmee nicht ihre Organisation, sondern ihr Fundament ist: Jesus Christus! Er ist das Fundament, das durch nichts und niemand zerstört werden kann. Auf Ihn gilt es zu vertrauen.

Wenn diese unglückliche Medienkampagne bewirkt, dass wir uns wieder vermehrt auf

unser Fundament besinnen und vertrauen, hat sie trotz einem gewissen Imageverlust durchaus auch Gutes bewirkt; ganz nach Römer 8,28: „Das eine aber wissen wir: Wer Gott liebt, dem dient alles, aber auch wirklich alles zu seinem Heil; denn dazu hat Gott selbst ihn erwählt und berufen.“

(nach „Hoffnung für alle“)



**Life-Channel
Empfang**

In den
Regionen
Liestal und
Sissach auf

93,40 Mhz



Grusswort von
Markus Brunner